



www.djk-falke.de

VEREINSNACHRICHTEN
DJK FALKE
ZURNBERG E.V.

Nr. 201

Januar - Februar - März 2009

DJK Falke
&
TV Glaishammer
Fasching

31.1.2009

20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
Eintritt 8,50 EUR - Vorverkauf 8,- EUR
Sudetendeutsche Str. 60
Falkesaal

Es spielen: Die Teddys

Kinderfasching

1.2.2009

14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Einlass 13.30 Uhr, Eintritt: 3 EUR

Vorverkauf: Donnerstag, 18-20 Uhr im Geschäftszimmer von DJK Falke



Glückwünsche zum Geburtstag

50 JAHRE

Sigrid Ilk	22.1.59
Dr. Manuela Schüller-Dreier	28.2.59
Dr. Sabrina Petsch	28.3.59

60 JAHRE

Manfred Decker 8.2.49

65 JAHRE

Maria Plank 27.1.44

70 JAHRE

Brigitte Scherbel 1.1.39
Siegbert Funke 13.2.39

75 JAHRE

Richard Polster 10.2.34



TERMINE

Sa., 31.1.2009	20:00 Uhr	Falke-Glaishammer-Fasching
So., 1.2.2009	14:30 Uhr	Kinderfasching
Fr., 13.3.2009	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung

DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:
Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,
Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01
Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: info@djk-falke.de

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 0105 121 086

Monatliche Beitragssätze: Erwachsene (aktiv / passiv):	10,- EUR / 6,- EUR
Jugendliche bis 18 Jahre, Rentner,	
Azubis, Schüler und Studenten:	6,- EUR
Kinder bis 14 Jahre:	5,- EUR
Familienbeitrag ab 2 Personen:	17,- EUR

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

Liebe Mitglieder der DJK Falke,

in diesen Tagen haben wir bereits einige Wochen des Jahres 2009 hinter uns. Sicher haben wir alle genügend Vorsätze gefasst, was wir in diesem Jahr anders oder besser machen wollen. Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Gottes Segen, beruflichen und sportlichen Erfolg und das, was Sie sich selbst und Ihren Angehörigen wünschen.

Am 13. März findet unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Dazu ergeht hiermit herzlichste Einladung. Wie Sie aus der Tagesordnung sehen können, haben wir eine Satzungsänderung durchzuführen, die nicht von uns, sondern von staatlicher Seite vorgeschrieben ist. Ich bitte Sie, diese Satzungsänderung vor der Jahreshauptversammlung bereits durchzulesen, damit wir dort darüber abstimmen können. Auch werden wir Neuwahlen durchführen, und ich hoffe, dass wir wieder eine gute Mannschaft zusammen bekommen.

Auch in diesem Jahr haben wir einige Termine, die ich Ihnen ganz besonders ans Herz legen möchte. So findet am 31. Januar 2009 unser traditioneller Faschingsball im Falkesaal statt, zu dem ich wirklich sehr herzlich einladen möchte. Sollten wir wider Erwarten ein Defizit erwirtschaften, muss dies leider der letzte Faschingsball gewesen sein, da wir nicht von Defiziten leben können.

Ich bitte Sie deshalb, diesen Ball auch im eigenen Interesse zu besuchen. Schließlich wollen wir Ihnen auch außerhalb des Sports die Möglichkeit zu persönlichen Begegnungen ermöglichen. Ich hoffe, dass ich hiermit keine Fehlbitte getan habe.

Am Tag danach, dem 1.2.2009, ist dann der traditionelle Kinderfaschingsball in unserem Saal. Dazu ergeht ebenfalls herzliche Einladung.

Wort des 1. Vorstands

In Bezug auf die Verschmelzung mit dem TV Glaishammer haben etliche Gespräche stattgefunden. Über das Ergebnis werden wir Sie in der Jahreshauptversammlung ausführlich informieren.

Eins sei hier jedoch schon vorab gesagt:

Ein Zusammenschluss der beiden Vereine ist nur dann möglich, wenn auch die Mitglieder allen Ernstes wollen, d. h. die Menschen müssen zueinander finden.

Deshalb haben wir in diesem Jahr auch gemeinschaftliche Veranstaltungen geplant.

Ich erwähne noch mal den oben genannten Faschingsball, der in Gemeinschaft mit dem TV Glaishammer durchgeführt wird. Weiterhin lade ich zum Sportabzeichenfest der beiden Vereine auf dem Sportplatz des Neuen Gymnasiums ein.

Im letzten Jahr wurde der Platz generalüberholt. Neue Lauf- und Sprungbahnen wurden geschaffen. Weiterhin besteht ab sofort die Möglichkeit, jeweils beim anderen Verein – ohne zusätzliche Beiträge bezahlen zu müssen – Sportarten auszuüben, die der eigene Verein nicht anbietet. Dies wird auch das Miteinander stärken.

Es wäre zu diesem Thema noch viel zu sagen, jedoch behalte ich dieses Thema der Jahreshauptversammlung vor.

Ihnen, liebe Mitglieder, wünsche ich alles Gute, bedanke mich für die Zusammenarbeit im letzten Jahr und wünsche uns allen auch weiterhin ein positives Zusammensein.

Andreas Reindl, 1. Vorstand

Loma-Sport

Es ist unser Job...

....

A L L E S

SPORT RUND UM DEN TEAM

LOMA SPORT GMBH
Moritzbergstraße 40
90482 Nürnberg
Tel. 09 11 / 50 30 22
Fax 09 11 / 5 04 85 22

Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.

Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager----- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....

LOMA SPORT GMBH
Friedrich-Ebert-Straße 2
91781 Weissenburg
Tel. 0 91 41 / 7 19 90
Fax 0 91 41 / 9 27 58

Adventfeier 2008



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 13. März 2009 um 19:30 Uhr findet im Falkesaal die 78. ordentliche **Jahreshauptversammlung** der DJK Falke e.V. statt. Dazu laden wir satzungsgemäß alle Mitglieder ein.

Es wäre ein Zeichen der Verbundenheit mit unserem Verein, wenn viele Mitglieder diesen Termin wahrnehmen könnten.

Tagesordnung zur 78. Jahreshauptversammlung
der DJK Falke Nürnberg e. V. am 13.03.2009, Beginn 19:30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der 77. Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden, der Kassiererin und der Revisoren
5. Kurzberichte der Abteilungen und der Jugendleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Fusion mit dem TV Glaishammer
9. Satzungsänderung *)
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen und Bestätigungen
12. Behandlung eingegangener Anträge

Anträge müssen bis spätestens 6. März 2009 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Andreas Reindl, Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg, eingegangen sein. Über später eingegangene Anträge kann nicht entschieden werden. Stimmberechtigt sind alle Vereinsmitglieder über 16 Jahre.

*) Mit dem „Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements“, kurz auch Ehrenamtsgesetz genannt, wurde den Vereinen die Möglichkeit eröffnet, den Vorstandsmitgliedern (Wahlämter) eine sogenannte Ehrenamtspauschale auszubezahlen.

Der BLSV hat darauf aufmerksam gemacht, dass die Vereine vorsorglich eine Klausel zur Bezahlung von Vorstandsmitgliedern – auch wenn diese nicht beabsichtigt wird - in die Satzung aufnehmen sollen, um damit einer Aberkennung der Gemeinnützigkeit vorzubeugen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die gültige Satzung der DJK Falke Nürnberg e. V. soll daher um einen § 5a mit folgendem Wortlaut ergänzt werden:

§ 5a Vergütungen für die Vereinstätigkeit

1. Die Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.
2. Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.
3. Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit nach Absatz 2. trifft der Vereinsvorstand nach § 5 Absätze 1 und 6 dieser Satzung. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbedingungen.
4. Der Vereinsvorstand ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Vereins.

Auszug aus § 3 Einkommenssteuergesetz (EStG)

§ 3 Steuerfrei sind ...

- 26a. Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Dienst oder im Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts ... fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger ... Zwecke ... bis zur Höhe von insgesamt 500 Euro im Jahr ...



... Will ich haben!

JETZT NEU!

Vierfarb Digitaldruck in einer neuen, noch nicht dagewesenen Dimension!

Ideal für kleine Auflagen, bei denen Preis und Qualität stimmen müssen.

Z.B.: 500 Flyer A5, einseitig vierfarbig bedruckt auf 120 g Papier von Ihren druckfertigen Daten: 78,- € zzgl. Mwst.

Satz · Offsetdruck
Digitaldruck · DTP
Weiterverarbeitung

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Telefon 0911/6426828
Fax 0911/6426827
www.schuster-druck.de
info@schuster-druck.de

Schuster Druck

Ihr Partner für Printmedien
und mehr...



FUSSBALL

Abteilungsleiter: *Manfred Fleck*
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 04438985, E-Mail: Fussball@djk-falke.de

Abteilungsleitung

Erst einmal hoffe ich, dass Ihr alle ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest hattet. Der Jahreswechsel hat sich auch schon vollzogen und ich wünsche noch allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2009. Der Jahreswechsel ist ja immer mit einem Rückblick verbunden, der leider nicht immer so ausfällt wie es sich der eine oder andere vorgestellt hat.

Wir sollten uns dann alle selbst hinterfragen, was war gut und was war nicht so gut und das privat, beruflich und auch sportlich. Ich möchte mich heute verständlicherweise als Abteilungsleiter auf das Sportliche beschränken.

Hier möchte ich allen Danken, die **ihre** kostbare Freizeit für DJK Falke einsetzen und auch unsere Arbeit mit unterstützen. Allen jenen, die eine Jugend betreuen und trainieren sei ein sehr großes Dankeschön gesagt. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass ein Sack Flöhe einfacher zu betreuen ist als manch eine Jugendmannschaft.

Als Jugendleiter versuchen Matthias Meyer und Thomas Möstl mit unermüdlichem Fleiß es allen recht zu machen, was leider nicht immer möglich ist. Aber Hut ab vor beiden, die zwei stehen oft auf dem Kopf und versuchen dann immer noch mit dem Arsch Fliegen zu fangen. Unsere Finanzakrobaten Manfred Fleck und Stefan Lang zaubern immer wieder etwas aus unserer leeren Kasse auch wenn die braune Brühe schon bergauf läuft, ohne die zwei ginge gar nichts mehr. Manfred hat es erst wieder geschafft, bei einigen wenigen den einen oder anderen Euro locker zu machen für einen nagelneuen Ballschrank.

Dann haben wir noch unser Duo Daggi und Jürgen - Mädchen oder Mann für alles. Auch sie haben das Problem, dass mögliche und unmögliche Wünsche von allen Seiten an sie herangetragen werden. Aber auch für sie gilt: kleine Wunder werden sofort erfüllt, große dauern etwas länger. Dann haben wir noch unseren Scheidi (Michael Scheiderer), der jeden Sonntag unsere Vollmannschaften lautstark leitet und jedes Mal seine Stimmbänder einer neuen Zerreihsprobe unterzieht.

Auch an alle, die ich heute nicht genannt oder leider auch vergessen habe, nochmals vielen Dank. Die stetige und fleißige Arbeit von euch wenigen ermöglicht es allen anderen, ihrem Sport nachzugehen. Wer daran zweifelt, dem rate ich: schau jeden Tag auf unseren Falkeplatz. Er sieht dann wie viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei uns ihrem Sport nachgehen und wird mit Stolz sagen, das ist auch mein Verdienst.

Wie ist es unserer Vollmannschaft ergangen?

Unser aller Ziel am Anfang der Saison war es, sich gleich vorne in der Tabelle zu etablieren, sich da festzusetzen und natürlich am Ende der Aufstieg. Eigentlich sind wir in die neue Saison relativ gut gestartet. Unser erstes Spiel auswärts gegen Moorenbrunn zeigte uns, was für ein Potential in der Mannschaft steckt.

Bedingt durch die Urlaubszeit konnten wir schon im vierten und fünften Spiel nicht unsere beste Startelf aufbieten. Trotzdem konnten wir mit den Spielen gegen Bosna und Fischbach nach vorne den Anschluss halten.

Am 8. Spieltag traten wir dann motiviert und siegesgewiss bei Vatanspor an. Dieses Spiel stellte für uns wieder einmal alle Fußballgesetze auf den Kopf. Wir erarbeiteten uns Chancen über Chancen, aber der Ball wollte an diesen Sonntag einfach nicht über die gegnerische Torlinie. Auch wenn es für uns hart klingt, die Türken zeigten uns, dass Fußball immer noch ein Kampfsport ist und nicht immer die spielerisch bessere Mannschaft gewinnt.



Ab diesem Zeitpunkt kämpften wir gegen Verletzungspech und mit unserer innerlichen Einstellung. Wir mussten dann zwar bis zur Winterpause verletzungsbedingt immer vier bis fünf Reservespieler einsetzen, die sich aber fast alle hervorragend geschlagen haben. Bis heute noch unerklärlich, dass ausgerechnet unsere etablierten Stammspieler weit unter ihren Möglichkeiten spielten und kaum einer seine normal Form erreichte.

Aufgrund dessen und vieler anderer Mosaiksteine belegen wir heute den enttäuschenden 7. Tabellenplatz.

Ergebnisse 1. Mannschaft

VfR Moorenbrunn	-	DJK Falke	2 : 8
DJK Falke	-	DJK Bayern	3 : 2
Griech. FV Zeus	-	DJK Falke	0 : 0
DJK Falke	-	DJK Eintracht Süd	3 : 4
SC Viktoria	-	DJK Falke	3 : 2
DJK Falke	-	FC Bosna	3 : 2
DJK Falke	-	TSV Fischbach	8 : 0
Vatanspor Nbg.	-	DJK Falke	1 : 0
DJK Falke	-	DJK SF Langwasser	5 : 1
TuSpo Heroldsberg	-	DJK Falke	2 : 2
DJK Falke	-	Tuspo Nürnberg	2 : 4
SV Maiach/Hinterhof	-	DJK Falke	5 : 1
TV Glaishammer	-	DJK Falke	2 : 0
DJK Falke	-	FC Trafowerk	2 : 2
DJK Falke	-	VfR Moorenbrunn	3 : 3
DJK Bayern	-	DJK Falke	0 : 3



Gaststätte

Falke Saalbau

Sudetendeutsche Straße 60
90480 Nürnberg - Telefon 40 74 60



deutsche und griechische Küche
 schattiger Biergarten
 vollautomatische Kegelbahn
 Nebenzimmer für Veranstaltungen jeder Art
 (für ca. 40 und 60 Personen)
 Saal für Hochzeiten etc. (für ca. 350 Personen)

geöffnet:
 Dienstag - Donnerstag 11 - 24 Uhr
 Freitag & Samstag 10.30 - 24 Uhr
 Sonntag 9.30 - 24 Uhr
 durchgehend warme Küche
 Montag Ruhetag




Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Wirtsfamilie Ntallas



An dieser Stelle müssen wir uns alle selbst hinterfragen.

Wie sind wir in diese Situation gekommen?

Warum kann Vatanspor solche Spiele mit Kampf und Krampf gewinnen und wir nicht?

Was zeichnet Mannschaften wie Maiach – Trafowerk – Vatanspor aus, die sicher nicht so gut besetzt sind wie wir, aber in der Tabelle vor uns stehen?

Kann es sein?

Dass es innerhalb der Mannschaft unterschiedliche Auffassungen über Spielsysteme und Aufstellungen gibt?

Kann es sein?

Dass einige ihr eigenes Ding machen wollen?

Kann es sein?

Dass wir beim Feiern alle an einen Strang ziehen und am Platz keine Einheit sind?

Kann es sein?

Dass wir nicht mehr an uns und unsere Stärken glauben?

Wir müssen uns jetzt in der Winterpause diese Fragen stellen und die entsprechenden Lösungen und Antworten in der Rückrunde geben.

PS: habe mich über euer Weihnachtsgeschenk sehr gefreut (T-Shirt mit dem Spruch "In der Ruhe liegt die Kraft")

Habe aber noch andere auf Lager "ist der Berg noch so steil ein bisschen was geht allerweil"

Auch wenn der Berg Aufstieg mittlerweile schon ein 7000er ist, die sind alle schon bestiegen worden. Mit den richtigen Bergschuhen, die ihr allerdings selber schnüren müsst, ist nichts unmöglich.

Euer ALF Karsten Trappe

SCHÜTTLER

Baubeschläge

Gerüstbau

Tel. 09 11 / 9 46 47 30

Fax 09 11 / 9 46 47 35

Schweiggerstraße 31

90478 Nürnberg



30 Jahre



Am 28.09.08 traten wir bei der SPVGG NÜRNBERG an. Wieder mal auf dem Sandplatz und bei schönem Wetter. Nach 5 Minuten gingen wir durch JOSCH mit 1:0 in Führung. Mischa erhöhte auf 2:0 und wir hatten das Spiel eigentlich gut im Griff. Doch der Gegner kam plötzlich auf 1:2 heran. ENZO konnte mit dem Halbzeitpfiff das wichtige 3:1 erzielen.

MISCHA und zweimal JOSUA erzielten die weiteren Tore und wir gewannen mit 6:2. Eine Woche später ging es nach WORZELDORF. In einem schwachen Spiel ging der Gastgeber mit 1:0 in Front. DOMINIC konnte durch einen Elfmeter das 1:1 erzielen. Nach der Pause konnten DANIEL und GUISEPPE auf 3:1 erhöhen. MISCHA und GUISEPPE erhöhten auf 5:1. Das Ergebnis war etwas zu hoch, denn der Gegner war nicht so schlecht. Nachdem wir spielfrei waren ging es zu TUSPO NÜRNBERG. Mit dem letzten Aufgebot traten wir an und spielten auch so. Nach schnellem Rückstand konnte DANIEL mit seinen Toren die 2:1 Führung erzielen. Doch auch das gab uns keine Sicherheit. Immer wieder machten wir den Gegner durch schlimme Fehler stark. Auch ließ der Einsatz schwer zu wünschen übrig. Was sich schon in den letzten Spielen abzeichnete traf nun ein. Wir verloren das Spiel mit 4:6 gegen einen Gegner der kämpfte und nie aufgab. MISCHA und ARIAN erzielten die restlichen Tore.

Eine Woche später zeigte unsere Mannschaft ihr anderes Gesicht. In unserem besten Spiel seit langem besiegten wir die starken Gäste von FALKENHEIM mit 5:2. Mit CHRIS und TIZIAN aus der B-2 und nach einer internen Aussprache sahen wir wieder eine Mannschaft. MISCHA brachte uns 2:0 in Führung.

Nach der Pause konnten die Gäste schnell den Ausgleich erzielen. Doch diesmal schlug unsere Mannschaft zurück. KEVIN erhöhte auf 3:2 und MISCHA und GUISEPPE erzielten den 5:2 Entstand.

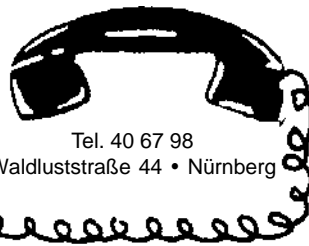
Eine Woche später. Elf Mann, einige angeschlagen und beim ersten 73 SÜD.

Wir hatten keine Chance und verloren mit 1:7. Der Gegner war uns überlegen, doch wieder ließen einige Spieler den letzten Einsatz vermissen. So hat man gegen so eine Mannschaft keinen Auftrag. MISCHA erzielte das einzige Tor.

Eine Woche später kam GERMANIA an das NGN. Es wurde ein denkwürdiges Spiel. Der Schiedsrichter machte schon vor dem Spiel einen merkwürdigen Eindruck. Doch zunächst war alles ganz normal. Durch einen Freistoß von JOSCH gingen wir mit 1:0 in Führung. Die starken Gäste drehten das Spiel bis zur Pause auf 3:1. Nachdem ENZO auf 2:3 verkürzte waren wir überlegen und dem Ausgleich nahe. Doch dann kam der Auftritt des Schiedsrichters.

Sie sind richtig verbunden!

**DAMEN & HERREN
SALON
SCHWEIZER**



Tel. 40 67 98
Waldluststraße 44 • Nürnberg



Erst gab er einen zweifelhaften Elfmeter für GERMANIA. Dann stellte er MISCHA, JAKOB und GUISEPPE mit Rot vom Platz. Nach diesen unglaublichen Entscheidungen gingen wir vom Platz, bevor er noch weitere Spieler vom Platz stellen konnte. Gott sei Dank hatte das Sportgericht ein Einsehen und wir kamen mit milden Strafen davon.

Das letzte Spiel des Jahres fand in ALTENFURT statt. Mittlerweile ohne sechs Stammspieler traten wir dort an. Das Spiel war nicht schön, doch es zählten nur die Punkte. Wir gewannen 5:3 und DANIEL 4 und MAX erzielten die Tore.

PS: Im Pokal verloren wir gegen POST mit 2:8. Tore: MISCHA, DANIEL.

Das Verletzungspech bleibt uns treu. Dazu kamen noch die Rotsperren. Nur durch die Hilfe der B-2 konnten wir wenigstens mit 11 Mann antreten. Auch ließ die Einstellung von einigen Spielern sehr zu wünschen übrig.

Einige glaubten wohl, nachdem wir nur 12 Mann waren, das sie nicht trainieren müssen und trotzdem spielen. Eigentlich kann es im neuen Jahr nur besser werden. Das letzte Spiel gegen FLÜGELRAD fiel wegen des schlechten Wetters aus. Nach 9 Spielen stehen wir mit 15 Punkten am 4. Tabellenplatz.

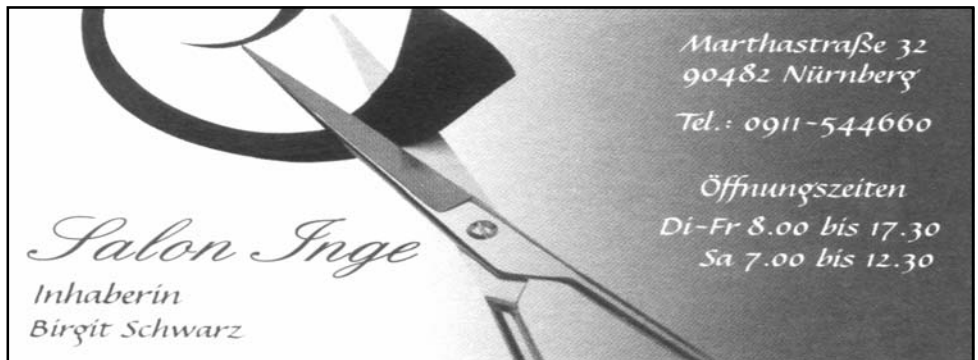
Nochmals vielen Dank an alle Spieler der B-2 die bei uns ausgeholfen haben.

Gerhard

D2-Jugend

Nach der überraschend schnellen Einteilung in die Pflichtspielgruppe war der Anfang etwas holprig. Sowohl organisatorische Hürden (wer übernimmt die Betreuung bei den Spielen, wie kommen die Kinder zu den Auswärtsspielen ...) waren zu überwinden, als auch die elementaren Dinge des Fußballspiels (wer spielt wo und was ist dort zu tun, Abseits das unbekannte Wesen...) galt es zunächst zu festigen.

Nach den anfänglichen Schwierigkeiten ist nach zwei Siegen und zwei Unentschieden zumindest die sportliche Bilanz zufriedenstellend. Was jedoch Disziplin und Zuverlässigkeit bei Training und den Spielen angeht, besteht jedoch noch großer Verbesserungsbedarf. Leider konnte immer noch kein fester Betreuer – zumindest für die Spiele - gefunden werden. Wieder einmal müssen diese Aufgabe die „selben Verdächtigen“ zusätzlich mit übernehmen. Mein Kommentar dazu: Beschämend!



Salon Inge
Inhaberin
Birgit Schwarz

Marthastraße 32
90482 Nürnberg
Tel.: 0911-544660

Öffnungszeiten
Di-Fr 8.00 bis 17.30
Sa 7.00 bis 12.30

D1-Jugend



Die Mannschaft belegt momentan in der Kreisklasse einen Mittelfeldplatz. Nachdem anfangs gegen die etwas „leichteren“ Gegner gepunktet werden konnte, gab es gegen die Mannschaften der oberen Tabellenhälfte wenig zu holen. Obwohl die Punkte nicht ohne Gegenwehr abgeben wurden, besteht doch ein deutlicher Abstand zu den Spitzenteams, was Laufvermögen, Ballsicherheit und Zusammenspiel angeht. In der Rückserie gilt es zunächst den Klassenerhalt zu sichern und sich in den oben angesprochenen Bereichen zu verbessern.

Am ersten Spieltag der Hallenmeisterschaften wurde nur der vierte Gruppenplatz belegt, da gegen die schwächeren Mannschaften die notwendigen Punkte nicht eingefahren werden konnten. So verbleibt nur die Hoffnung auf eine Steigerung am zweiten Spieltag, damit die Zwischenrunde vielleicht doch noch erreicht werden kann.

Am 21.12 haben wir im Falke-Saal eine gemeinschaftliche Jahresabschlussfeier veranstaltet. Allen die bei der Vorbereitung mitgewirkt haben, sei herzlich gedankt. Die Heimspiele der Mannschaften werden am **NGN** ausgetragen. Spielbeginn bei der **D2** ist jeweils Freitag, 18:00 Uhr; bei der **D1** Samstag, 10:00 Uhr:

D2

13.03.2009	TB Johannis
27.03.2009	DJK Eibach
24.04.2009	TSV Zirndorf
22.05.2009	STV Deutenbach
19.06.2009	TSV Cadolzburg

D1

14.03.2009	Post SV
28.03.2009	SV Laufamholz
09.05.2009	SpVgg Mögeldorf
23.05.2009	ATV Frankonia
20.06.2009	ESV Rangierbhf.

M.J.

Elektrische Licht- und Kraftanlagen,
Nachtspeicherheizungen

Elektro Rupprecht

Zerzabelshofer Hauptstraße 11
90480 Nürnberg, Telefon 40 46 76

Bankkonto:
Stadtsparkasse Nürnberg 1 032 730
HypoVereinsbank
Konto-Nr. 346/113 700



E2 Junioren

In der Herbstsaison zeigten unsere Kinder, dass sie mittlerweile richtig gut Fußballspielen können. Wir konnten 3 Siege und ein Unentschieden erspielen. Unsere vier Niederlagen mussten wir gegen richtig starke Gegner hinnehmen. Unser Kader besteht aus 21 Spielern. Da aber nur zehn an einem Spiel teilnehmen können, war es momentan nicht leicht, die Spieler gleichmäßig nach Trainingsbeteiligung einzuteilen. Neben den 10 Spielern konnten wir noch maximal fünf an die E3 ausleihen. Es blieb daher nicht aus, dass einige zu Hause bleiben mussten.

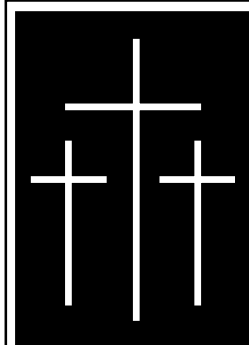
Am 6. Dezember veranstalteten wir unsere große Weihnachtsfeier zusammen mit der E1 und der E3. Wir freuten uns, dass auch dieses Jahr wieder Manfred Fleck mit Gattin und Matthias Meyer von der Abteilungsleitung dabei waren. Als Weihnachtsgeschenk erhielten die Sportler neue Trainingsanzüge. Die Mannschaftskasse gab neben einem Anteil an den Anzügen noch ein T-Shirt in den passenden Farben dazu. Ein Highlight war auch diesmal wieder unsere Tombola, deren Preise von Manfred Fleck, Oliver Sigl, Heike Schuhmann und Andrea Hoffmann gestiftet wurden. Hierfür einen besonderen Dank.

Das erste Turnier der diesjährigen Hallensaison spielten wir am 14. Dezember in Worzeldorf. Dort sah unser Spiel auch richtig gut aus. Wir erreichten den 3. Platz. Im neuen Jahr folgen noch vier weitere Turniere in Schweinau, Mögeldorf und nochmal Worzeldorf. Auch hier kann jedes Kind in der Regel nur an zwei Turnieren teilnehmen.

Nach den Winterferien im Februar ist geplant das Training wieder auf dem Falkeplatz aufzunehmen. Wir freuen uns schon heute darauf, die sportliche Entwicklung unserer Kinder weiter beobachten zu können.

Zum Schluss ein Dank an alle Eltern und alle anderen Helfer, die an der Gestaltung und Organisation der Spiele und der Weihnachtsfeier mithalfen.

Mathias



Bestattungsunternehmen "FRIEDE"

K. Kienhöfer, Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Für Sie sind wir jederzeit erreichbar - Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit. Tätig in allen Krankenanstalten und Altenheimen im gesamten Stadtgebiet Nürnberg/Fürth. Entsprechend Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten bei der städt. Bestattungsanstalt, Standesamt sowie Versicherungen. - Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

Rufen Sie bitte Tel. 64 45 64

Portrait

Damit Sie und Ihr ein bisschen mehr über unsere Vorstandschaft und andere wichtige Leute im Verein erfahren könnt und wisst, wer Euer Ansprechpartner für welche Probleme ist, geht die Reihe der Portraits weiter. Dieses Mal ist der Abteilungsleiter der Wirbelsäulen-Gymnastik an der Reihe - Georg Lang

Georg Lang - Abteilungsleiter Wirbelsäulen-Gymnastik

Name: Lang

Vorname: Georg

Geboren am: 31.03.1938 in Bamberg

Beruf: Gelernt: Bauschlosser - Einzelhandelskaufmann - staatl. geprüfter Schwimmmeister

Im Verein seit: 1.1.1963

Funktion: Abteilungsleiter für Wirbelsäulen - Gymnastik, seit 1975 ständig der Gesamtvorstandschaft angehörend

Aktive Sportarten: Handball als Trainer und Spieler - Schwimmen

Trainerschein für Damen - Mannschaften 1962 (noch beim 1. FCN)
Allgemeiner Übungsleiterschein 1972

Erfolge: Ab 1963 mit unserer Damenmannschaft vom Großfeld Handball zum Kleinfeld und Hallen Handball übergehen und 1. Aufstieg in die Bezirksliga.

Seit 1972 Übungsleiter-Feuerwehrmann. Es gab immer einen ÜL, der einsprang, wenn Not am Mann war. So konnte ich damals eine Handball C-Jugend aufbauen, als ich kurzfristig die Kinderturnstunde für Buben übernahm! Mit unserer Rosa Rattler schafften wir es, eine Schwimmstunde im Volksbad am Plärren zu bekommen! Voraussetzung war ein ÜL für Schwimmen (Schwimmmeister seit 1967). 1992 dann der Aufbau unserer Wirbelsäulen - Gymnastik ohne den Verein mit der Anschaffung der notwendigen Geräte und Materialien zu belasten. Eine Abteilung, die dem Verein Einnahmen bringt und keine Belastung!

Vorbilder: Rosa Rattler und Wolfgang Rozsypal

Hobbies & Freizeit: DJK Falke, Malteser Hilfsdienst Ausbildungen in „Erste Hilfe und SH - Helferinnen“. Sonntags die san. Versorgung unserer 1. u. 2. Fußball-Mannschaften bei fast allen Pflichtspielen über ca. 15 Jahre hinweg.

Lieblingessen: Karpfen in allen Variationen und natürlich „Schaiferla mit Knidla“

Lieblingsgetränk: Ein gepflegtes Weißbier und Freibier



Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen.

Nutzen Sie die Möglichkeit eines Inserats
in unseren Vereinsnachrichten
und unterstützen Sie gleichzeitig Ihren Verein

Portrait

Was ich mag: Menschen, die ehrlich und aufrichtig sind, die bereit sind offen miteinander zu diskutieren, die Meinung des Anderen akzeptieren und bereit sind, eigene Fehler zuzugeben! Menschen die nicht nachtragend sind!

Was ich nicht mag: Menschen, die ständig über Entscheidungen maulen und meckern, die von der GEWÄHLTEN Vorstandschaft getroffen werden obwohl sie gar nicht wissen worum es eigentlich geht!! Mitglieder und angebliche Freunde des Vereins, die stets alles BESSER wissen, aber noch nie in irgendeiner Art den Mut hatten Verantwortung zu übernehmen!!!!

Was ist mir wichtig als Mitglied der Vorstandschaft: Hier ist mir sehr wichtig, dass jeder der Anwesenden seine Meinung zum Vereinsgeschehen frei äußern kann, dass man auch einmal Forderungen seitens der Abteilungen entweder befürworten oder ablehnen kann. Ganz wichtig finde ich die Aussprachen über Streitpunkte, die in einem Verein immer vorhanden sind und meistens gut und freundschaftlich enden!!

PS: Mein eindruckvollstes Erlebnis bei Falke war der Umzug mit unseren Fußball - Mannschaften von dem Steinhäuschen am Zaun zu Glaishammer in den heutigen Umkleidebau mit anständigen Duschen und geräumigen Umkleideräumen. Ebenso die Anlage der Hartplätze für Handball und Basketball über die Pfingstfeiertage mit unserem Burgl.

Mein schönstes Erlebnis??? Ein Jahr Gastwirt bei FALKE

Wir bauen Ihr Zuhause Stein auf Stein



Festpreisgarantie



Wir informieren Sie über Wohn-Riester-Förderung

Fordern Sie gleich ihren kostenlosen 100 seitigen Katalog mit Baubeschreibung und Referenzliste an.



NORIPLANA Massivhaus

Nordostpark 24

091 1/9955228

www.noriplana.de

Info@noriplana.de



NORDIC WALKING

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann
Finish Line, Wilh.Späth-Str.15 90461 Nürnberg
☎ 0911-499312 / Fax 476636

Liebe Nordic Walking Fans,

Unser Nordic Walking geht nach wie vor zur gleichen Zeit montags um 18:45 Uhr - Treffpunkt am Tiergarten - los.

Es wird bei jedem Wetter gelaufen, ob es regnet oder schneit. Ich freue mich über jeden Teilnehmer (auch Anfänger sind willkommen) auch wenn er nicht bei DJK Falke Mitglied ist.

In diesem Sinne

Eure Sissy



DJK Falke Nürnberg e.V. - Mozilla Firefox
Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe
http://www.djk-falke.de/index.htm
Meistbesuchte Seiten Erste Schritte Aktuelle Nachrichten
DJK FALKE NÜRNBERG E.V.
41323 Fertig

DJK Falke im Internet:
djk-falke.de

Genieße deine eigene Welt.



www.thurnundtaxisbiere.de



WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK

Abteilungsleiter: Georg Lang

Röderstr. 17, 90518 Altdorf, ☎ 09187 / 95 97 26

Übungsleiterin: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Wirbelsäulen-Gymnastik 2008 / 2009

Wie könnte es anders sein, als ein erfolgreiches Jahr mit einem schönen gemeinsamen Abend mit gutem Essen und guter Stimmung am 9.12.08 abzuschließen!

Ja, ein erfolgreiches Jahr, das uns allen viel Freude bereitet hat mit einer guten Gymnastik und neuen Teilnehmern an unseren Kursen, die sich bei uns wohl fühlen. Dann unsere neue Anerkennung „Sport pro Gesundheit“ und unsere gemeinsamen Kegelabende bei Falke.

Am 10.3.09 sind auch bei uns die Weihnachtsferien vorüber und unsere Ingrid und Rosi werden wieder die müde gewordenen Glieder und Muskeln ins Leben zurück rufen, damit unsere Kegelabteilung die Kugel schön auflegen kann.

Ansonsten wünsche ich allen Wintersport begeisterten Freunden und Mitgliedern unserer Abteilung viel und guten Schnee. Kommt gesund wieder heim und zu Falke!

Ein großes DANKE möchte ich aber auch an meinen alten Weggefährten bei DJK Falke, unserem Wolfgang Rozsypal sagen, der sich bei unserem Abschlussabend sichtlich wohl fühlte. Danke für Deinen Besuch!

Nun allen unseren Wirbelas noch einige erholsame Tage bis zum 10. März.

Euer Schorsch Lang

Hugo Wällisch

Inhaber: Frank Wällisch

Gegründet 1880

90478 Nürnberg
Hintere Cramergasse 19
Telefon (0911) 46 53 84
Fax (0911) 46 95 20
Auto (0171) 80 26 290
Handy (0171) 75 57 836

Planung und Ausführung von
sanitären Anlagen und
Gasheizungen
Bauflaschnerei
Rohrreinigungsdienst

Warum eckt der „Schorsch“ Lang so oft an?!

Weil er den Mut hat, denen die Meinung zu sagen, die glauben SIE wären Falke und die Verantwortlichen des Vereins hätten keine Ahnung!

Seit mich Frau Rosa Rattler 1962 vom Club zu Falke holte, war ich immer für den Verein verantwortungsvoll tätig.

Zuerst als Handballdamentrainer, danach als Übungsleiter bei der Turnjugend und auch als Masseur bei den Fußballern, als Sportwart und schließlich als Leiter der Wirbelsäulengymnastik.

Für alle diese Tätigkeiten habe ich Fachübungsleiterlehrgänge durchlaufen und Prüfungen bestanden.

Bei allen ehrenamtlichen Tätigkeiten habe ich Teamgeist und faire Zusammenarbeit als oberstes Gebot gehalten, um erfolgreich für Falke zu sein.

Sie erinnern sich noch?

Neue Umkleidekabinen, ein Handballhartplatz und ein Basketballhartplatz wurden mit großer Eigeninitiative erstellt!

Die Wirbelsäulengymnastik „arbeitet“ nicht nur kostendeckend, sondern sie erwirtschaftet Einnahmen, die das enge Budget des Vereins entlasten.

Ein einziges Mal bekam ich durch DJK Falke eine Vergütung – 1980/81 als Pächter der Vereinswirtschaft. Diesen Job machte ich aber nur, weil kein anderer Wirt gefunden wurde.

In meiner 33jährigen Tätigkeit in der Vorstandschaft bei DJK Falke habe ich vieles erlebt, positives wie auch negatives und darum werde ich auch immer eine eigene Meinung haben, die ich allen, ob sie es hören wollen oder auch nicht, sagen werde, zum Wohle des Vereins.

Nein, ich lasse mich nicht verbiegen!

Gez. Georg Lang

Nachtrag der Vorstandschaft:

Lieber „Schorsch“, wir wissen was Du für Falke erreicht hast, wir schätzen Deine kompetente Meinung und bauen auch weiterhin auf Deine Unterstützung.

Wir freuen uns auch 2009 auf eine tolle, vielleicht gegenseitig etwas diplomatischere Zusammenarbeit.

Gez. Wolfgang Rozsypal



KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg
☎ 49 28 64

Kinderturnen DJK Falke

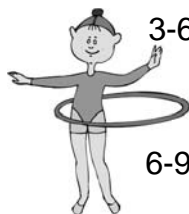


In der

Scharrerschule, untere Turnhalle

findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.

Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.

Kommt und macht mit!

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64
Sandra Glauber, Tel. 40 89 961



Tiergarten-Apotheke

Klaus Langer

Zerzabelshofer Hauptstraße 1 • 90480 Nürnberg-Zabo

Telefon (0911) 40 62 51 • Fax (0911) 40 62 91

<http://www.mon.de/mfr/>



SCHWIMMEN

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg
☎ 40 15 18

Fitness im Wasser – Sport für jedes Alter.

Eintauchen und wohlfühlen – Schwimmen nicht nur als Ausgleichssport!

Liebe Schwimffreunde,

nachdem am 13.11. das Hallenbad Altenfurt wegen Einsturzgefahr der Decke gesperrt wurde, mussten wir bis Weihnachten ins Hallenbad Langwasser ausweichen. Glücklicherweise waren aber die Schäden doch nicht so schlimm wie befürchtet. Jetzt sind bereits alle Mängel behoben und wir treffen uns im neuen Jahr wieder zur gewohnten Zeit, nämlich donnerstags von 20 – 21 Uhr in Altenfurt.

Der Stammtisch der Schwimmer findet ebenfalls wieder donnerstags nach dem Schwimmen in der Falke Gaststätte statt.

Rosi Freiburger



Friseursalon

Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten
Bingstr. 30
90480 Nürnberg
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



GYMNASTIK

Abteilungsleitung: *Rotraut Kraft*
Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg
☎ 47 18 26

Unsere Sportstunden sind:

Gymnastikturnen der Frauen:

Montag, 19.00 - 20.00 Uhr, Neues Gymnasium, Halle 2 (Weddigenstraße)

Donnerstag, 19.30 - 21.00 Uhr, Scharrerschule obere Halle (Scharrerstraße)
(Leitung: Hilde Götz, Tel. 09131 / 47 619)

Seniorengymnastik I

Montag, 10.30 - 12.00 Uhr, Heinrichssaal, Pfarrei St. Kunigund (Scharrerstraße)

Wir machen keine Ferien - sondern das ganze Jahr durch!

Seniorengymnastik II

Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Herz Jesu, Gemeindehaus "Arche" (Breitscheidstr. 60)



Keine Zeit in die Apotheke zu kommen?

Rufen Sie uns an, mailen oder faxen Sie uns Ihr Rezept.

Unser **Botendienst** liefert Ihnen Ihre Medikamente gerne **nach Hause** oder **an Ihren Arbeitsplatz**.

GOLDBACH - APOTHEKE



ZERZABELSHOFSTRASSE 25
90478 NÜRNBERG

TELEFON 09 11/46 46 47
TELEFAX 09 11/46 77 47

Internet: www.goldbach-apo.de
eMail: info@goldbach-apo.de

Montag - Freitag
8.00 - 19.00 Uhr
Samstag
8.00 - 14.00 Uhr

gerne für Sie da... Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



CHEERLEADING

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter

Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt

☎ 0175 / 59 38 479, Email: Cheerleading@djk-falke.de

Erfolgreiche Bayerische Cheerleading Meisterschaft für Diamonds Cheerleader

Am 13.12.2008 fand in Würzburg die Bayerische Cheerleading Meisterschaft statt. Falke war dieses Jahr in drei Kategorien dabei und konnte sehr große Erfolge feiern:

Kategorie Jugend: 3. Platz für die Blue Diamonds

Endlich wurde das langjährige harte Training mit einem Podestplatz bei der Bayerischen Meisterschaft belohnt. Demnach war die Freude bei allen groß als das Ergebnis verkündet wurde. Nachdem bei der Siegerehrung der große Pokal überreicht wurde war das Strahlen in allen Gesichtern kaum noch zu überbieten! Vorangegangen war ein fehlerfreier Auftritt bei dem ein tolles, schwungvolles und anspruchsvolles Programm gezeigt wurde. Bei sehr starker Konkurrenz in der Kategorie Jugend konnten sich die Blue Diamonds mit den Besten mithalten.

Ein ganz großes Lob an Euch Mädels, das war absolut spitze!



Kategorie Pee Wees: 4. Platz für die Little Diamonds

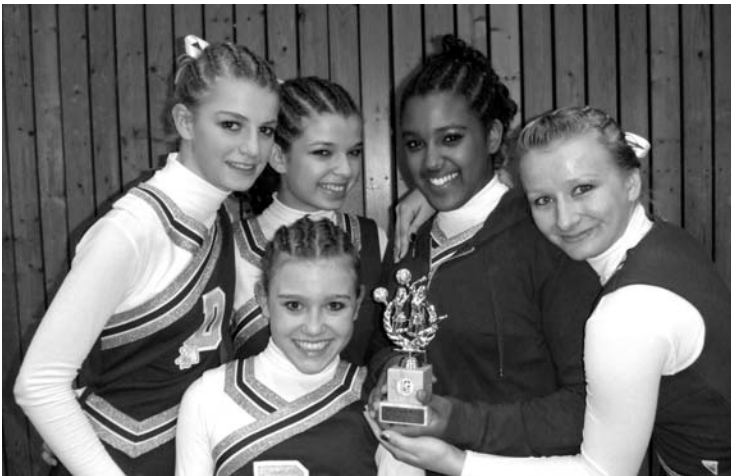
Zum ersten Mal seit langer Zeit waren die „Kleinsten“ bei der Meisterschaft vertreten. Mit viel Elan und Freude wurde im Vorfeld trainiert um endlich Meisterschaftsluft schnuppern zu können. Am Ende sprang ein sehr guter 4. Platz heraus. Somit konnten auch hier alle Jubeln.

Macht weiter so!



Kategorie Jugend Groupstunt: 7. Platz für Groupstunt Blue Diamonds

In dieser noch sehr neuen Kategorie gingen die Blue Diamonds das erste Mal an den Start und konnten auch hier mit dem 7. Platz überzeugen.



Insgesamt war es ein schöner Cheer-Tag mit vielen tollen Leistungen. Danke an alle, die immer eifrig dabei sind! Auf ein genauso erfolgreiches Jahr 2009...



SKI

Abteilungsleiter: Hans Freiberger
Neuweierstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

Hallo, Ihr Freunde des Skisportes nun ist sie wieder da, unsere Hauptsaison

Wenn bei den Abteilungen unseres Vereines, die ihren Sport im Freien ausüben, Pausenzeit herrscht, wenn den Muskeln und Gelenken dieser Sportler die wohlverdiente Erholung zuteil wird und sie nicht gegen die Unbilden der Witterung zu kämpfen haben, dann ist unsere Zeit gekommen. Wir fiebern den Schneeberichten entgegen, verfolgen die Meldungen in den Zeitungen, betrachten die Panoramabilder im dritten Bayrischen Fernsehen oder im 3-SAT und sind letztendlich zufrieden, wenn immer und in jeder Situation stets eine Handbreit Schnee zwischen den Stahlkanten unserer Skier und der Muttererde oder Mutterfels liegt und wenn die Wanderstiefel, die wir ja vorsorglich im Falle eines Schneemangels im Kofferraum liegen haben auch dort liegen bleiben können. Dann werden uns die Unbilden der Witterung, die bei dieser Jahreszeit ein steter Begleiter bei Unternehmungen sein können, nicht schrecken. Wobei wir uns doch über jeden Sonnenstrahl, der uns die Piste oder den Tiefschnee erhellen wird, freuen werden. Vorfreude nennt man solche Gedanken. Geplant haben wir unsere Unternehmungen ja bereits vor Monaten, zu einer Jahreszeit wo Skifahren für die Meisten noch kein Thema war.

Erst einmal wünsche ich allen unseren Freunden, Bekannten und Mitgliedern unserer Skiabteilung ein frohes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2009. Möge dieser Wunsch uns das gesamte Jahr hindurch begleiten und uns vor Unbehagen, Verletzungen und schlechten Geistern bewahren, so wie es uns im weitesten Sinne während des Jahres 2008 begleitet und bewahrt hat.

Bevor wir unsere Ziele für das Jahr 2009 näher erläutern, werden wir nochmals zurückblicken auf unsere Erlebnisse während des Jahres 2008. Das Jahr 2008 begann, wie sollte es auch anders sein, mit einem gemeinsamen Skierlebnis in den Alpen. Unsere Skigemeinschaftsfahrt in der 3. Woche des Jahres vom 12. bis 19. Januar führte uns wieder ins „Gasteiner Tal“. Den ersten Tag mussten wir die Zimmer des Gasthofes Harbach mit einer russischen Reisegruppe teilen. Die Reisegruppe bestand aus drei Familien, es waren sehr nette Leute, welche seit Jahren nicht mehr in ihr Urlaubsgebiet, dem Kaukasus fahren durften, der schwelende Konflikt Russland mit Georgien hatte dies verhindert. Zwei Familien kamen aus Moskau, eine Familie aus Sibirien (Ural).

Sie werden künftig das Gasteiner Tal zum regelmäßigen Wintersportziel nutzen.

Um künftig Engpässe bei der Zimmerbelegung zu vermeiden werden wir 2009 die 4. Kalenderwoche wählen.

Zurückblickend erinnere ich an die Tourenskitage im „Wilden Kaiser“. Es ist eine sehr kleine Gruppe, die sich da im Tiefschnee tummelt. Sie besteht aus Heiner Späth, Jacky Neumann und mir. Neuerdings sind wir in dem großen Naturschutzgebiet nicht mehr die einzigen Bewohner. In der früheren Gaststätte „Steinberg Hütte“, die seit langen Jahren nicht mehr bewirtschaftet wird, ist eine Frau mit Hund aus Deutschland eingezogen, sie hat jetzt ihren Hauptwohnsitz in diesem großen Haus.

Es ist immer ein besonderes Erlebnis, die unberührte Natur im Naturschutzgebiet des Wilden Kaisers erleben zu dürfen. Wir steigen mit fellbesohlenen Skiern die Berge hoch und setzen bei der Abfahrt unsere Spuren in den tiefen Schnee. Übernachtet wird in der zünftigen Berghütte, die ursprünglich von Pater Kormann gepachtet und an diverse Gruppen vermietet wurde. Wir waren eine dieser diversen Gruppe und unser Hüttenwart war und ist Edwin Kamm. Pater Kormann ist leider verstorben, und so entstand eine neue Situation der Belegung. Wir bekamen, zumindest für einen Zeitraum von zwei bis drei Jahren vom Besitzer Herrn Georg Strasser die Genehmigung die Hütte für unsere Freizeiten zu nutzen. Wie die weiteren Planungen der Familie Strasser aussehen ist noch ungewiss – schau'n wer mal.



Im April wird der Skibetrieb normalerweise eingestellt. Die Skiabteilung ist auf Sommerbetrieb geschaltet. Jedoch auch während dieser Zeit ist die wöchentliche Skigymnastik Pflicht, sie hält uns fit. Die Skigymnastik betreiben wir das ganze Jahr über, mit Ausnahme der Ferienzeiten. Während der Ferien trafen wir uns ebenfalls dienstags zu kleinen Radtouren in die nähere Umgebung.

So verging der Sommer und bis man sich umsah mussten schon die Vorbereitungen zu unserer großen Herbstwanderung und zum Herbstfest getroffen werden. Ein ganz großes Dankeschön an unsere Funkes, vielen Dank Agnes und vielen Dank Sigi für euer Engagement.

Für unser Herbstfest am 24. Oktober hatten wir wieder die Häckerwirtschaft der Freimanns im steigerwälder Ingoldstadt ausgewählt. Unserem Erich Sabitzer auch von dieser Stelle nochmals recht herzlichen Dank für die hingabevolle musikalische Gestaltung des Abends. Mit dem Dezember schließt sich nun der Kreis unseres Rückblickes, der Dezember ist bereits ein echter Wintermonat. In den Alpen herrschen bereits optimale Schneeverhältnisse. Hoffen wir, dass es für unsere Termine noch so bleibt. Derzeit herrschen bei uns winterliche Temperaturen. Wenn wir nun vom Vergangenen zum Künftigen schwenken, dann gleichen sich viele unserer Vorhaben mit denen aus der Vergangenheit.

So wird unser erstes Ziel wieder Bad Hofgastein, der Gasthof Harbach sein.

Die Termine zu den Tourenskitag in den „Wilden Kaiser“ sind ebenfalls definiert.

Die erste Tour ist in der Woche vom 2. bis 8. Februar 2009. Die zweite Tour beginnt in der Woche vom 2. bis 8. März 2009.

Im weiteren Verlauf werden wir unsere Kondition mit der Skigymnastik aufrechterhalten und während der Ferienzeiten in die Fahrradpedale treten.

Alle weiteren Vorhaben werden im nächsten Vereinsheft bekanntgegeben.

Eine neue Sportart ist jetzt möglich. Eisstockschießen ist angesagt. Karl Hammer hat eingeladen und Fritz Eck, Gerhard Kunsteiger und ich vergnügen sich am neuen Valznerweiher mit den Eisstöcken. Vielleicht gibt es künftig eine neue Abteilung bei Falke?

Hans Freiburger



Wandern mit Falke

Da in den letzten Falke-Vereinsnachrichten kein Bericht über unsere Unternehmungen dabei war, wird es diesmal ein Halbjahresrückblick.

Ich schreibe hier von unseren Unternehmungen, obwohl ich bei der letzten Wanderung zur Edelweißhütte leider nicht dabei sein konnte. Kurzfristig durch einen Unfall musste ich absagen und Siggie hat die Wanderung geführt. Ich möchte mich für sein kurzfristiges Einspringen herzlich bedanken, auch im Namen aller Mitwanderer.

Nun zurück zu Beginn dieses Wanderhalbjahres im Juli. Wir begannen unsere Wanderung in Büchenbach über den Rednitzgrund nach Roth und weiter über Unterheckenhofen nach Oberheckenhofen. Da uns ständig dunkle Gewitterwolken verfolgten, nahmen wir dann sogar 1 km Asphaltstraße als Abkürzung in Kauf. Doch dann bei Uli in der Südtiroler Weinstube saßen wir im Freien und alle dunklen Wolken waren verschwunden. Ich weiß nicht – war es wirklich so? Oder hat die gute Stimmung und der Wein sie für uns unsichtbar gemacht?

Unsere nächste Wanderung ins Püttlachtal hat einige Besonderheiten zu bieten. Bei idealem Wanderwetter besuchten wir zu Beginn in Pegnitz, die Quelle dieses Flusses, der dann später Nürnberg in die Lorenzer Seite mit dem Bahnhof und in die Sebalder Seite mit der Burg aufteilt. Am Rand der Stadt ging es steil hinauf zum Schlossberg, wo wir dann nach 3-maligem Nachzählen endlich feststellten, dass keiner fehlte. Weiter ging es durch mit markanten Felsen durchsetzten Wald nach Hollenberg. Ein romantisch gelegener Gasthof am Waldesrand. Im Freien wurden wir gut und freundlich bedient. Wir stellten dann fest, dass Angela Merkel (unsere Bundeskanzlerin) vor 1 Jahr hier Rast machte, was uns auch nicht so sehr verwunderte. Gesättigt und gestärkt ging es dann ins Püttlachtal. Hier wanderten wir auf schmalem Steig, unter den steilen Felswänden auf der einen Seite und auf der anderen die munter plätschernde Püttlach, bis Pottenstein. Hier auf einer Cafe-Terrasse mit Blick auf die Burg ließen wir den Tag ausklingen. Mit dem Bus nach Pegnitz, und dann weiter mit dem Pendelino waren wir Ruck-zuck in Nürnberg.

Im September ging es dann bei schönem Wetter ins Schwarzachtal. Flussaufwärts wanderten wir nach Gnadenberg, wo wir im Garten des Gasthofes zum Kloster von der netten Wirtin und Bedienung herzlich empfangen wurden. Nach dem Rückweg über Hagenhausen ging wieder ein schöner Wandertag zu Ende.

Wie alle Jahre um diese Jahreszeit fuhren wir wieder in die fränkische Weingegend. Diesmal war Regen und Wind im Wetterbericht angesagt. Vom Regen blieben wir den ganzen Tag verschont, aber der Wind blies uns auf dem Weg von Neustadt/Aisch nach Walddachsbach stellenweise kräftig ins Gesicht. Auf dem Rückweg über die Burg Hoheneck nach Ipsheim spitzte sogar die Sonne etwas durch die Wolken.

Bei unserer Novemberwanderung war uns Petrus dafür wohlgesonnen. Nach einer schönen anstrengenden Wanderung bei herbstlichen Temperaturen konnten wir sogar auf der Terrasse der Gastwirtschaft „Zum Schottental“ in Heldmannsberg unsere wohlverdiente Mittagsrast halten.

Der Rückweg nach Hartmannshof wurde dann auch noch gemeistert. Einige sagten, dass es die anstrengendste Wanderung des Jahres war. Ja, das war es wieder einmal.



Ich wünsche Allen ein "Gesundes Jahr 2009" und hoffe, dass wir weiter so schöne Wanderungen gemeinsam durchführen können und damit zu unseren nächsten Terminen:

- 1.) Mittwoch, den 11. Februar 2009, 9.20 Uhr S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer
- 2.) Mittwoch, den 11. März 2009, 9.20 Uhr S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer
- 3.) Mittwoch, den 8. April 2009, 9.20 Uhr S-Bahnhof Nürnberg-Gleißhammer

Euer H. Späth

Adventfeier 2008





DJK FALKE im Überblick

Abteilungen & Ansprechpartner



CHEERLEADING

Abteilungsleiterin: Octavia Brandstätter
Hennenbühlstr. 7, 85051 Ingolstadt
☎ 0175 / 59 38 479, Cheerleading@djk-falke.de



FUSSBALL

Abteilungsleiter: Manfred Fleck
Schultheißallee 43, 90478 Nürnberg
☎ 0152 / 044 38 985, Fussball@djk-falke.de



GYMNASTIK

Abteilungsleiterin: Rotraut Kraft
Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg
☎ 47 18 26
Übungsleiterin Hilde Götz: ☎ 09131 / 47 619



HANDBALL

Abteilungsleiterin: Petra Koki
Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf
☎ 09 135 / 16 17, Handball@djk-falke.de



KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz
Burgerstr. 60, 90478 Nürnberg, ☎ 49 28 64



NORDIC WALKING

Abteilungsleiterin: Sissy Baumann
FinishLine, Wilhelm-Späth-Str. 15, 90461 Nürnberg
☎ 49 93 12 / Fax: 47 66 36



SCHWIMMEN

Abteilungsleiterin: Rosi Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18



SKI

Abteilungsleiter: Hans Freiburger
Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg,
☎ 40 15 18, Ski@djk-falke.de



TENNIS

Abteilungsleiter: Ferdinand Bova
Schloßstr. 50, 90478 Nürnberg, ☎ 46 44 44



TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: Martin Plobner
Walter-Meckauer-Str. 11, 90478 Nürnberg,
☎ 0174/ 32 36 253, Tischtennis@djk-falke.de



VOLLEYBALL

Ansprechpartnerin: Petra Reiser
☎ 40 32 86



WIRBELSÄULEN- GYMNASTIK

Abteilungsleiter: Georg Lang
Röderstr. 25, 90518 Altdorf,
☎ 09187 / 95 97 26



DJK FALKE - News

Den **Falke-Fasching** veranstalten wir dieses Jahr zusammen mit unserem Nachbarverein TV Glaishammer.

Trotz sinkender Besucherzahlen in den letzten Jahren steigt am **Samstag, 31. Januar ab 20.00 Uhr** die Fete im Falkesaal. Für gute Stimmung sorgt wie gewohnt die Band "**Die Teddys**".

Kommt zahlreich und bringt auch eure Freunde und Bekannten mit zum Feiern, damit der Falke-Fasching auch weiterhin eine Zukunft hat!

Der **Falke-Kinderfasching** steigt einen Tag später. Am **Sonntag, 1. Februar** sorgen **ab 14.30 Uhr** ebenfalls "Die Teddys" für Stimmung und Spaß bei unseren Kleinen!

Am **13. März findet um 19.30 Uhr** im Falkesaal die diesjährige **Jahreshauptversammlung** statt. Thema ist unter anderem eine Satzungsänderung, siehe dazu Seite 6. Neuwahlen finden ebenfalls statt.



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes, frohes und gutes neues Jahr 2009!

Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Andreas Reindl ☎ 40 63 92

Zusammenstellung und Bearbeitung:

1. Pressewart Christian Freiberger, ☎ 74 26 236

2. Pressewart Franz Reger, ☎ 80 35 14

E-Mail: Pressewart-djkkfalke@web.de

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Feld für Barcode

DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*
Operation / Brille / Contactlinsen
durch moderne

ORTHOKERATOLOGIE

Wir machen's möglich!

**Gerhard Schweiger
und sein Team**

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



Schweiger

Augen
optik

Brillen
Contactlinsen
binokulare
Refraktion
Computer-Sehtest
Mineralien

Stephanstraße 35 • 90478 Nürnberg
Tel.: 0911 / 4 72 00 97

www.optikschweiger.de